

Die VR-NetWorld Card

Die VR-NetWorld Card ist mit dem neuen Chipkarten-Betriebssystem **SECCOS 6** und dem aktuellen **Sicherheitsprofil RDH-7** ausgestattet. Sie wird mit einer 6-stelligen PIN und einem 8-stelligen PUK (Personal Unblocking Key) ausgeliefert.

Alle notwendigen Schlüssel (inkl. der Zertifikate) und alle relevanten kunden- und institutsindividuellen Daten sind bereits bei Auslieferung der Karte auf dem Chip gespeichert. Nach dem Auslesen und Import dieser Daten in die Online-Banking Software kann die Karte für das Online-Banking genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass die von der VR-Bank eG verschickten VR-NetWorld Card's vor der ersten Nutzung durch die Bank freigegeben werden müssen. Die Freigabe der Karten erfolgt aus Sicherheitsgründen erst dann, wenn Sie uns den Erhalt der VR-NetWorld Card und der zugehörigen PIN bestätigt haben. Nutzen Sie hierzu bitte das Formular „Auftrag zur Freischaltung einer VR-NetWorld Card“. Dieses Formular erhalten Sie mit Ihren Vertragsunterlagen oder finden es auf unserer Homepage www.vr-bank.de unten rechts im Formular-Center.

Die PIN

Die 6-stellige, mitgelieferte HBCI-PIN ist eine funktionsfähige PIN.

Achtung: Mit dieser PIN kann die VR-NetWorld Card für das Online-Banking genutzt werden.

Die Änderung der HBCI-PIN ist für die Nutzung der Online-Banking Anwendung nicht zwingend erforderlich.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir jedoch, die HBCI-PIN bei der ersten Benutzung in eine eigene 6-stellige PIN zu ändern, die nur Ihnen bekannt ist. Die Funktionen zum Ändern der HBCI-PIN finden Sie in Ihrer Online-Banking Software.

Wird die HBCI-PIN hintereinander 3-mal falsch eingegeben, erfolgt die Sperrung der PIN und damit auch der VR-NetWorld Card. Diese Sperre kann mit der mitgelieferten HBCI-PUK wieder aufgehoben werden.

Der PUK

Der 8-stellige HBCI-PUK wird genutzt, um eine gesperrte HBCI-PIN wieder zu entsperren.

Die HBCI-PUK kann nicht geändert werden.

Vorsicht: Nach dreimaliger falscher Eingabe der HBCI-PUK wird der PUK gesperrt. In diesem Fall muss eine neue Karte beantragt werden.

Hinweise zur Sicherheit der VR-NetWorld Card

Geben Sie Karte, HBCI-PIN und HBCI-PUK niemals an Dritte weiter. Jeder Besitzer von Karte und HBCI-PIN hat damit Zugang zu den für die Karte freigeschalteten Konten. Sollten Sie Verdacht haben, dass Dritte in den Besitz Ihrer Karte gekommen sind oder Wissen von Ihrer HBCI-PIN erlangt haben, lassen Sie die Karte bzw. den Online-Zugang umgehend sperren.

Für die Verwendung der VR-NetWorld Card gelten die „Sonderbedingungen für konto- /depotbezogene Nutzung des Online-Banking“, die Sie jederzeit in unseren Geschäftsräumen einsehen können.

Anforderungen an die Hard- und Software

Zur sicheren Durchführung des HBCI-Verfahrens ist es unverzichtbar, dass neben der VR-NetWorld Card auch die genutzte Hardware (Chipkartenleser) und Software (Zahlungsverkehrsprogramm) den aktuellen Sicherheitsanforderungen entsprechen. Hinweisblätter zu ausgewählten Zahlungsverkehrsprogramme sowie zu Chipkartenlesern finden Sie auf unserer Homepage <http://www.vr-bank.de> unten rechts unter „Anleitungen und Hinweise“.